



## Programm

## [Anmeldung»](#)

8.00 - 9.00 Uhr Ankunft, Kaffee und Gipfeli

9.00 - 9.15 Uhr Brückenbauende Eröffnung  
**30. Forum ö - 30 Jahre öbu**

9.15 - 9.35 Uhr Keynote  
**Der Mensch als Brückenbauer: Innere Stärke im äusseren Chaos**

9.35 - 10.00 Uhr **Unternehmerische Zukunftsfähigkeit & Mensch-sein**

10.00 - 10.30 Uhr **Networking 4.0**

10.30 - 11.10 Uhr Kaffeepause

11.10 - 11.25 Uhr Vorstellung Breakout Sessions

11.25 - 12.50 Uhr Breakout Sessions

Thema 1: **Intrapreneurship – Innovative und nachhaltige Geschäftsideen erfunden von Mitarbeitenden**

Thema 2: **Warum Zukunftsfähigkeit neue Beziehungen braucht**

Thema 3: **«Focused Reporting» mit Brennpunkt Lieferkette – Was macht einen glaubwürdigen Nachhaltigkeitsbericht aus?**

Thema 4: **Wesentlichkeit in der Unternehmensstrategie – Aktuelle Methodik und Umsetzung am Praxisbeispiel öbu**

Thema 5: **Ressourcenleichte Wirtschaft der Zukunft - Einsichten von Zürcher Pionierunternehmen**

Thema 6: **Multi-Stakeholder Initiativen anhand vom Praxisbeispiel «Go for Impact» erklärt**

12.50 - 14.10 Uhr Networking & Mittagessen

14.10 - 14.20 Uhr **Danksagung & Verabschiedung der ehemaligen öbu-PräsidentInnen**

14.25 - 14.40 Uhr **Gesellschaftliche Innovationen für eine zukunftsfähige Schweiz**

14.40 - 14.55 Uhr **Sufficiency as a necessary strategy in the circular economy [Englisch]**

14.55 - 15.55 Uhr Pitches & Publikumsdialog  
**4 Geschäftsmodelle für eine echte unternehmerische Nachhaltigkeit**

15.55 - 16.35 Uhr Zusammenarbeit LIVE: **Brückenbauen vor Ort**

16.35 - 17.05 Uhr Networking & Kaffee

17.05 - 17.20 Uhr **Ehrung der Kreislaufwirtschafts-Koryphäe Walter Stahel**

17.20 - 17.35 Uhr Abschluss & Danksagung

17.35 - 17.55 Uhr **Gesellschaftliche Enkeltauglichkeit ... Was wäre wenn?**

ab ca. 18.00 Uhr Geburtstagsapéro riche

Olmar Albers, öbu – Der Verband für nachhaltiges Wirtschaften  
Nora Wilhelm, collaboratio helvetica

Nicole Brandes  
Zukunftsinstitut & Int. Management Coach

Michael Hetzer, elobau  
Christian Kugelmeier, VORSPRUNGatwork

Ralph Hartmeier & Marius Schlegel, Swisscom  
Sabine Lötscher, WWF Schweiz  
Michael Hunkeler, Impact Hub Switzerland

Michael Müller, Zürich Retreat Projekt  
Chantal Calame, Amanitas

Susanna Fieber, BAFU  
Eva Tabernig, engageability

Michael Heim, Die Schweizerische Post  
Bernd Kasemir, Sustainserve

Pavlina Pavlova, Circular Economy Transition  
Patricia Matzdorf, WWF Schweiz

Kurt Lanz, economiesuisse  
Chris Roth, Swissmem  
Simone Rieder, Rytex

Arthur Braunschweig, öbu-Präsident  
Christian Hunziker, öbu-Präsident 2011-2018  
Ruth E. Blumer Lahner, öbu-Präsidentin 2018-2019

Florian Knapp, Die Mobilbar

Nancy Bocken, International Institute for Industrial Environmental Economics, Lund University, Schweden

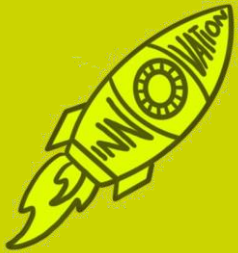
Mit Unterstützung von Eberhard Unternehmungen

Walter Stahel, Product-Life Institute Geneva  
Arthur Braunschweig, öbu-Präsident  
Christian Häuselmann, SHIFT Switzerland / Schweiz2291

Business4Future

## Thema 1

### Swisscom, Impact Hub Switzerland und WWF Schweiz **Intrapreneurship – Innovative und nachhaltige Geschäftsideen erfunden von Mitarbeitern**



Wie leben und arbeiten wir in der Zukunft? Und wie werden dadurch Geschäftsfelder und die Umwelt beeinflusst? Um die unternehmerische Zukunftsfähigkeit garantieren zu können, sind Unternehmen auf Innovation angewiesen. Insbesondere Purpose getriebene Nachhaltigkeitsideen können mit Bottom-up Innovationsmanagement vereinfacht innoviert werden. Gleichzeitig kann dank Intrapreneurship eine entsprechende Innovationskultur innerhalb der Firma etabliert und die Transformation der Mitarbeitenden angetrieben werden.

## Thema 2

### Zürich Retreat Projekt und Amanitas **Warum Zukunftsfähigkeit neue Beziehungen braucht**



Wenn wir führenden Klimaforschern zuhören, verstehen wir, dass mehrere Wunder passieren müssen, damit wir auf unserem Planeten auch in Zukunft leben können. Wenn wir uns nicht darauf verlassen wollen, müssen wir radikal umdenken und gemeinsam handeln. Die Transformation geschieht von innen nach aussen, und sie zwingt uns, Denkmuster und Gewohnheiten zu hinterfragen. Dieses «Labor» ist eine Einladung und eine Provokation, sich auf eine neue Form von Begegnung und Arbeit einzulassen.

## Thema 3

### BAFU und engageability **«Focused Reporting» mit Brennpunkt Lieferkette - Wie sehen glaubwürdige Nachhaltigkeitsberichte aus?**



Sind Schweizer Nachhaltigkeitsberichte glaubwürdig, beinhalten sie sozio-ökonomisch relevante Themen und werden Umwelthotspots entlang der Lieferkette adäquat adressiert? Diese und viele weitere Fragen sowie spannende Trends und Best Practices resultieren aus der brandaktuellen, schweizweiten Benchmarkanalyse von Nachhaltigkeitsberichten - ein Brückenschlag zwischen «Focused Reporting» und dem «Umweltatlas Lieferketten Schweiz». Erfahren Sie mehr und diskutieren Sie mit!

## Thema 4

Schweizerische Post und Sustainserv

### Wesentlichkeit in der Unternehmensstrategie - Aktuelle Methodik und Umsetzung am Praxisbeispiel öbu



Unternehmen und Organisationen brauchen eine klare Zielrichtung. Was für Strategie und Kommunikation im nichtfinanziellen wie im finanziellen Bereich tatsächlich von Bedeutung, also wesentlich und materiell ist, ist oft nicht leicht herauszuarbeiten. Michael Heim und Bernd Kasemir stellen den gemeinsam für die Schweizerische Post entwickelten Wesentlichkeitsprozess vor. In einer praktischen Übung sind die Teilnehmenden dann eingeladen, auf der Basis dieser Methode Inputs zu geben welches die wesentlichen Themen für öbu sind: 1) um die nachhaltige Entwicklung möglichst wirksam zu fördern, 2) den Interessen Ihrer Mitglieder und anderer Stakeholder zu entsprechen und 3) ihre Strategie erfolgreich umzusetzen.

## Thema 5

Impact Hub Switzerland und WWF Schweiz

### Ressourcenleichte Wirtschaft der Zukunft: Einsichten von Zürcher Pionierunternehmen



Sechs Startups haben im Rahmen eines Pilotprogramms von WWF Schweiz, Impact Hub und der Kreativagentur reverse das Skalierungspotenzial von ressourcenleichten Geschäftsmodellen getestet. Dabei wurden zwei Ansätze nachhaltigen Denkens zusammengeführt: Kreislaufwirtschaft und Suffizienz. Im Rahmen des 30. Forum ö können die Start-ups Ihre Ideen einer Jury präsentieren und für ein Preisgeld pitchten. Mit diesem Breakout wollen wir zur Diskussion über das Potenzial von ressourcenleichten Geschäftsmodellen anregen.

## Thema 6

Verein Go for Impact

### Wie kommen wir gemeinsam vorwärts? Multi-Stakeholder Initiativen anhand vom Praxisbeispiel «Go for Impact» erklärt



Erfahren Sie mehr über die Wichtigkeit von Multistakeholder-Initiativen, ihrer Gründung, ihren Schwierigkeiten und Erfolgsvoraussetzungen anhand des Beispiels des Vereins Go for Impact. Von der Dialoggruppe "Grüne Wirtschaft" 2015 hin zu einem Denkmodell 2016, hin zum Verein der gegründet wurde im Februar 2018: Go for Impact steht für eine Kooperation von Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und der öffentlichen Hand und will die Zukunft der Schweizer Wirtschaft gestalten. Wo steht der Verein jetzt? Wie kann umgesetzt & skaliert werden? Was ist übertragbar auf neue Multistakeholder-Initiativen?





## Praktische Informationen

Das Forum ö ist das jährliche Treffen der nachhaltigen Wirtschaft in der Schweiz. Seit 1989. Unter dem diesjährigen Motto «Zukunftsfähigkeit von Unternehmen: Der Mensch als Brückenbauer» diskutieren am Donnerstag, den 31. Oktober, Vor- und Querdenker aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik über die Chancen und Herausforderungen einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung. Die Welt ist in einem schnellen Wandel. Negative Zukunftsbilder und Paralyse helfen uns aber nicht, die dringend nötige unternehmerische Zukunftsfähigkeit in der Schweiz zu gestalten. Es ist höchste Zeit ins Tun zu kommen und mutig Brücken zu bauen. Zwischen Unternehmen. Zwischen Menschen. Seien Sie dabei!

### ZUR ANMELDUNG

Termin: Donnerstag, 31. Oktober 2019, ab 8.00 Uhr bis 17.30 Uhr (anschliessend Geburtstagsapéro riche)  
 Veranstaltungsort: Gottlieb Duttweiler Institut, Langhaldenstrasse 21, 8803 Rüschlikon bei Zürich  
 Anfahrt: u.a. S-Bahn S24/S8 bis Bahnhof Rüschlikon, ab dort Bus Nr. 165 bis Langhaldenstrasse oder 13 Min Fussweg. Es sind Parkplätze vorhanden - Parkdeck beim «Park im Grüne», Zürcherstrasse 4, 8803 Rüschlikon.

Das Forum ö wird in Kooperation mit ClimatePartner klimaneutral durchgeführt.

Weitere Informationen auf [www.oebu.ch](http://www.oebu.ch)



## Herzlichen Dank an unsere Partner!

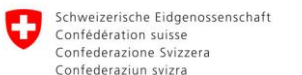
### Presenting Partner



### Hauptpartner



### Netzwerkpartner



Bundesamt für Umwelt BAFU  
 Office fédéral de l'environnement OFEV  
 Uffizi federal d'ambient UFAM



### Medien- und Druckpartner



Der Verband für nachhaltiges Wirtschaften